



Universität Stuttgart

Am Institut für Biochemie ist in der Abteilung Lebensmittelchemie und Bioanalytik ab sofort eine Stelle eines/einer

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/in, PhD (m/w/d) in Teilzeit 50 %

mit einer Vertragslaufzeit von insgesamt 3 Jahren zu besetzen. Es besteht ausdrücklich die Möglichkeit zur Promotion. Die Stelle wird nach TV-L 13 vergütet.

Der Forschungsschwerpunkt der Abteilung liegt auf dem Gebiet der Proteincharakterisierung mittels hochauflösender Massenspektrometrie. Anwendung findet dies bei der Authentizitätskontrolle sowie beim Nachweis allergener Proteine in verschiedenen Lebensmitteln.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Eigenständige wissenschaftliche Forschung im Bereich der Proteomcharakterisierung und Quantifizierung allergener Proteine aus Lebensmitteln
- Selbständige Methodenentwicklung und -optimierung bioanalytischer Verfahren
- Interpretation der Messergebnisse unter Verwendung bioinformatischer Software wie PEAKS, Python etc.
- Bedienung und Wartung der in der Abteilung vorhandenen Massenspektrometer
- Anleitung und Betreuung von Abschlussarbeiten von Bachelor- und Masterstudierenden
- Betreuung der Studierenden im Grundlagenpraktikum

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) in der Fachrichtung Lebensmittelchemie/Chemie/Biochemie oder vergleichbar
- Erfahrung auf dem Gebiet der Massenspektrometrie und/oder Proteomik sind wünschenswert
- Fundierte EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Intrinsische Motivation, Engagement und Teamfähigkeit

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email in einer pdf-Datei zusammengefasst an: lc-bewerbung@ibt.uni-stuttgart.de

Ansprechpartner für die Bewerbung ist Herr Prof. Dr. Jens Brockmeyer.

Die Universität Stuttgart pflegt ein interdisziplinär orientiertes Profil mit Schwerpunkten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften. Ihre herausragende Stellung als Forschungsuniversität und das breite Spektrum der Fächer macht sie zu einer international anerkannten und zukunftsorientierten Stätte von Wissenschaft, Forschung und Lehre.

Die Universität Stuttgart möchte den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich erhöhen und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung.

Informationen zum Umgang mit Bewerberdaten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter <https://www.uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung/>